Life's Good

MONTAGEANLEITUNG

KLIMAGERÄT

DEUTSCH

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung vor der Montage des Gerätes vollständig durch.
Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal und muss gemäß den nationalen Bestimmungen für elektrische Anschlüsse erfolgen.
Bitte bewahren Sie diese Montageanleitung nach dem Lesen zum späteren Gebrauch auf.

LÜFTER

Übersetzung der ursprünglichen Instruktion

www.lg.com

INHALTSVERZEICHNIS

Montagevoraussetzungen

Einführung 7
In diesem Handbuch verwendete Symbole 7
Abmessungen - Abbildung 7
Montage 11
Montagezeichnung 11
Montage des Hauptgehäuses .13
Anschluss der Rohrleitungen ..13
Anschlussmöglichkeiten des Netzkabels.....15
Anschluss der Fernbedienung (Zubehör).....16
Gruppensteuerung 17
Einstellungsmodus - Einstellungsmodus aufrufen 18
Methode zu auszuwählen und betreiben Luftvolumen - Verbindungsbetrieb mit Belüftungs 20
Testbetrieb.....20
Methode zu auszuwählen und betreiben Luftvolumen - Belüftungs-Einzelbetrieb 21
Bei Störungen während des Testbetriebs.....22
Airborne Noise Emission 22
Verfügbare Zubehörteile.....22

Erforderliche Bauteile

- **Schrauben**
- **Muttern**
- **Deckenmontageschraube (M10-12)**
- **Unterlegscheibe**

- **Aluminiumband**
- **Schrauben**

Erforderliche Werkzeuge

- **Schraubenzieher**
- **Schraubenschlüssel**

- **Messer**

- **Messer**

- **Schraubenzieher**

Sicherheitshinweise

Um Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden, müssen die folgenden Anleitungen befolgt werden.
Ein unsachgemäßer Betrieb unter Missachtung der Anleitungen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen. Die Schweregrade werden durch folgende Symbole gekennzeichnet.

⚠ **ACHTUNG**	Dieses Symbol bedeutet Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Verletzungen.
⚠ **VORSICHT**	Dieses Symbol bedeutet Verletzungsgefahr oder Gefahr von Sachschäden.

Die Bedeutungen von Symbolen in diesem Handbuch lauten wie folgt.

⊘	**Darf nicht ausgeführt werden.**
❗	**Die Anleitung sollte befolgt werden.**

⚠ ACHTUNG

Montage

Verwenden Sie niemals einen defekten Überlastungsschalter oder einen mit zu geringer Nennleistung. Dieses Gerät sollte möglichst an eine eigene Steckdose angeschlossen werden.

- Ansonsten besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Elektrische Anschlüsse sollten nur vom Händler, Verkäufer, einem qualifizierten Elektriker oder zugelassenen Servicebetrieb vorgenommen werden.

- Das Gerät nicht selbst auseinandernehmen oder reparieren. Ansonsten besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät muss immer geerdet werden.

- Ansonsten besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Die Frontblende sowie die Abdeckung der Reglerkastens müssen gut befestigt werden.

- Ansonsten besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät stets an einen separaten Stromkreis mit Überlastungsschalter anschließen.

- Unsachgemäße Anschlüsse oder Montage bergen Brand- und Stromschlaggefahr.

Nur Überlastungsschalter und Sicherungen mit geeigneter Nennleistung verwenden.

- Ansonsten besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Netzkabel niemals verändern oder verlängern.

- Ansonsten besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät darf niemals selbst (vom Kunden) montiert, demontiert oder neu montiert werden.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Gehen Sie beim Auspacken und bei der Montage sorgsam vor.

- Scharfe Kanten bergen Verletzungsgefahren.

Die Montage sollte nur vom Händler oder einem zugelassenen Servicebetrieb vorgenommen werden.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Das Gerät nicht auf einem defekten Montagestandfuß anbringen.

- Es besteht die Gefahr von Verletzungen, Unfällen oder Schäden am Gerät.

Das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder bei geöffneten Türen und Fenstern betreiben.

- Die Feuchtigkeit kann kondensieren und die Einrichtung beschädigen.

Zur Neumontage immer den Händler oder einen qualifizierten Servicebetrieb verständigen.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Die Serviceabdeckung des Hauptgehäuses nicht während des Betriebs öffnen.

- Ansonsten besteht Stromschlaggefahr.

Über der Ansaugöffnung des Außengerätes sollte ein Netz angebracht werden, um zu verhindern, dass Vögel in die Öffnung gelangen.

- Hindernisse, wie Vogelnester, sollten beseitigt werden. Ansonsten besteht die Gefahr von Sauerstoffmangel im Innenbereich.

Der Lufteinlass sollte an einem Ort montiert werden, an dem keine verschmutzte Luft angesaugt werden kann.

- Ansonsten bestehen verschiedene Unfallgefahren, einschließlich Erstickungen durch Ansaugen gesundheitsschädlicher Gase (z. B. Kohlenmonoxid).

Das Gerät nicht in Kühlungslagern, beheizten Schwimmbädern oder anderen Standorten mit sehr hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit montieren.

- Es besteht die Gefahr von Stromschlägen und Fehlfunktionen.

Das Gerät sollte in Umgebungen mit Umgebungstemperaturen von -10°C bis +45°C und mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von unter 80% montiert werden. Bei auftretender Kondensation sollte die Frischluft von außen z. B. mit einem Rohrleitungserhitzer aufgewärmt werden.

Das Gerät sollte in Umgebungen montiert werden, an denen beim ansaugen der Außenluft die folgenden Voraussetzungen erfüllt werden: Temperaturbereich zwischen -15°C und +40°C und eine relative Luftfeuchtigkeit von unter 80%.

Es sollten nur angegebene elektrische Leitungen für den Anschluss an die Anschlussleiste verwendet werden, und die Kabel sollten sorgfältig befestigt werden, so dass sie sich nicht lösen können. (Bei unsachgemäß befestigten Anschlüssen besteht Brandgefahr.)

Metallrohre, dir durch Holzverkleidungen mit Metall- oder Drahtlatten verlegt werden, müssen so installiert werden, dass kein elektrischer Kontakt mit Metall- und Drahtlatten oder Blechen besteht. (Bei auftretenden Leckströmen besteht die Gefahr von Funkenbildung)

Betrieb

Falls das Gerät mit Wasser in Berührung gekommen ist (überflutet oder eingetaucht), verständigen einem zugelassenen Servicebetrieb.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Einen Schaltkreis oder Überlastungsschalter niemals mit feuchten Händen berühren.

- Es besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht betrieben wird, ziehen Sie den Netzstecker ab oder schalten Sie den Überlastungsschalter aus.

- Es besteht die Gefahr von Beschädigungen, Ausfällen oder unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes.

Bei austretendem brennbaren Gas sofort die Gaszufuhr trennen und vor dem Einschalten zum Lüften die Fenster öffnen.

- Benutzen Sie nicht das Telefon und schalten Sie keine Geräte ein oder aus. Es besteht Explosions- oder Brandgefahr.

Es darf kein Wasser in das Gerät eindringen.

- Ansonsten besteht die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Schäden am Gerät.

Vor der Reinigung oder Wartung des Gerätes den Überlastungsschalter unterbrechen.

- Es besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Rohrleitungen im Außenbereich müssen vom Lüfter zum Außenbereich hin nach unten geneigt (1/30 oder mehr) verlegt werden und ausreichend isoliert werden. (Bei eindringendem Regenwasser besteht die Gefahr von Leckströmen, Bränden oder Schäden an Haushaltsgegenständen.)

Bei Montagearbeiten sollten stets Handschuhe getragen werden. (Es besteht Verletzungsgefahr.)

⚠ VORSICHT

Montage

Die Erdungsleitung niemals am Fensterrahmen oder am Wasserhahn anschließen.

- Es besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Das Gerät nicht an Orten mit Rauchentwicklung oder an fettigen Orten wie in einer Küche oder Fabrik montiert werden.

- Ansonsten. könnte sich Fett am Filter absetzen oder der Wärmetauscher könnte Fehlfunktionen aufweisen.

Das Gerät sollte von der Außenluft isoliert montiert werden.

- Bei der Montage des Gerätes ohne entsprechende Isolierung könnte sich im Winter Tauwasser im Innern des Hauptgehäuses bilden. In diesem Fall besteht die Gefahr von Stromschlägen oder heruntertropfendem Kondenswasser.

Das Gerät muss immer waagerecht montiert werden.

- Ansonsten können Vibrationen oder Wasserlecks auftreten.

Das Gerät sollte von mindestens zwei Personen angehoben oder getragen werden.

- Ansonsten besteht Verletzungsgefahr.

Das Gerät nicht an einem Ort mit direktem Seewind montieren (salzhaltige Luft).

- Es besteht Korrosionsgefahr. Korrosion kann, besonders an den Lamellen des Kondensators und Verdunsters, zu Fehlfunktionen oder verminderter Leistung führen.

Betrieb

Verwenden Sie zur Reinigung nur ein weiches Tuch. Keine starken Reiniger, Wachs oder Verdünner verwenden.

- Ansonsten könnten sich die Oberflächen des Gerätes verfärben.

Filter und Wärmetauscher sollten regelmäßig gereinigt werden. Zur Reinigung möglichst Handschuhe tragen.

- Bei hoher Staubkonzentration wird die Luftmenge u. U. verringert.

Das Gerät nicht für besondere Zwecke verwenden, z. B. zur Kühlung von Lebensmitteln oder Kunstgegenständen. Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Haushalts-Klimagerät und nicht um ein Präzisions-Kühlsystem.

- Es besteht die Gefahr von Sachschäden oder -verlusten.

Lufteinlass und -auslass dürfen nicht verdeckt werden.

- Ansonsten besteht die Gefahr von Fehlfunktionen.

Nicht auf das Gerät treten oder Gegenstände daraufstellen.

- Es besteht Verletzungsgefahr sowie die Gefahr von Fehlfunktionen.

Einführung

In diesem Handbuch verwendete Symbole

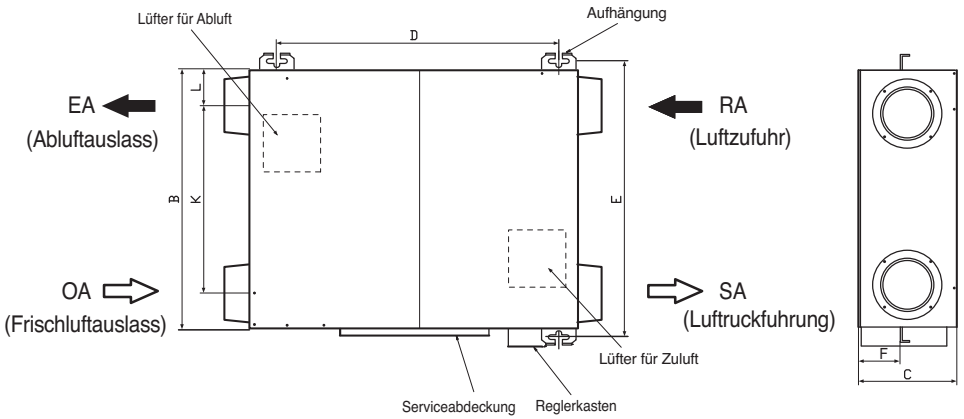
Dieses Symbol weist auf die mögliche Gefahr von Stromschlägen hin.

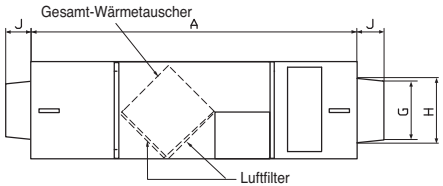
Dieses Symbol weist auf die mögliche Gefahr von Beschädigungen des Gerätes hin.

ANMERKUNG **Dieses Symbol verweist auf besondere Hinweise.**

Abmessungen - Abbildung

Modell : LZ-H025GBA4 / LZ-H035GBA4



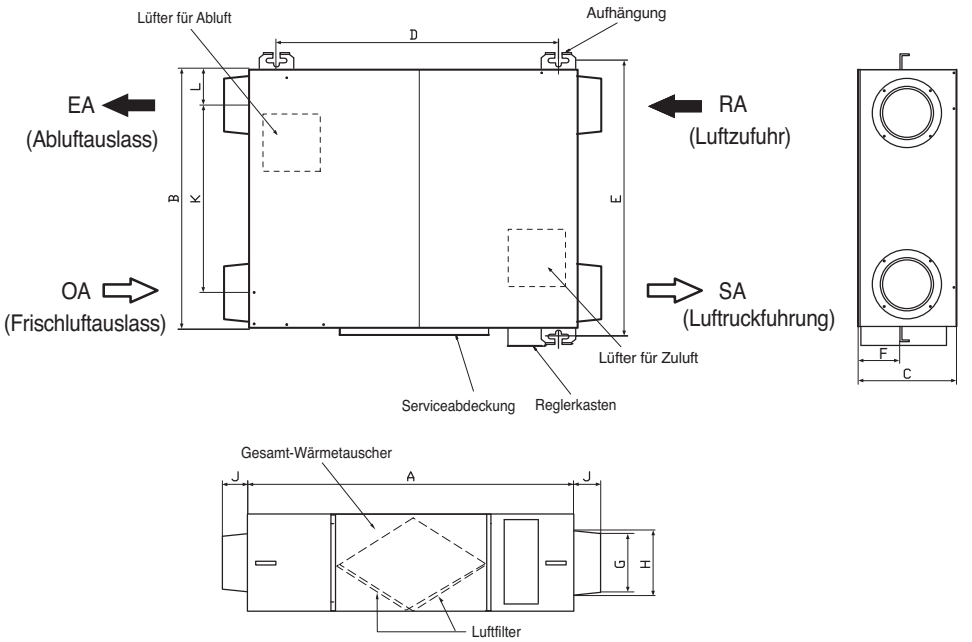


Gerät : mm

Modell	Abbildung			Neigung der Aufhängung			Nenndurchmesser	Rohrleitungsanschlussflansch			Abstand Rohrleitung		Gewicht
	A	B	C	D	E	F		G	H	J	K	L	kg
LZ-H025GBA4 LZ-H035GBA4	1 014	988	273	939	1 025	135	200	194	252	96	590	198	44

※ Es muss ausreichend Platz für die Wartung mehr als die Dimensionen in der Produkt-Service beschrieben zu sichern.

Modell : LZ-H050GBA4

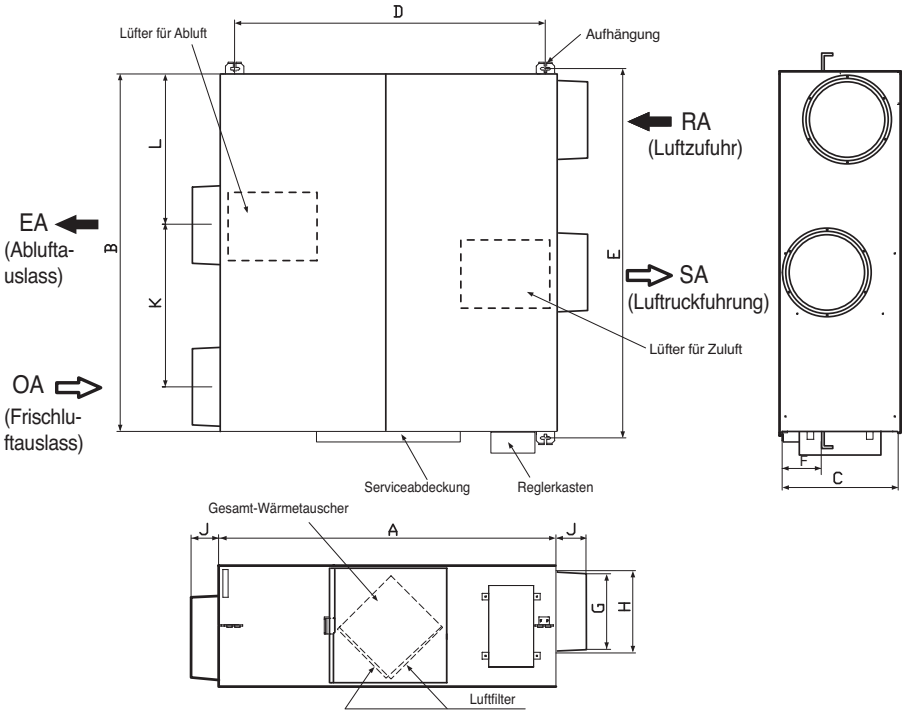


Gerät : mm

Modell	Abbildung			Neigung der Aufhängung			Nenndurchmesser	Rohrleitungsanschlussflansch			Abstand Rohrleitung		Gewicht
	A	B	C	D	E	F		G	H	J	K	L	(kg)
LZ-H050GBA4	1 014	988	273	939	1 025	135	200	194	252	96	590	198	44

❉ Es muss ausreichend Platz für die Wartung mehr als die Dimensionen in der Produkt-Service beschrieben zu sichern.

Modell : LZ-H080GBA4 / LZ-H100GBA4



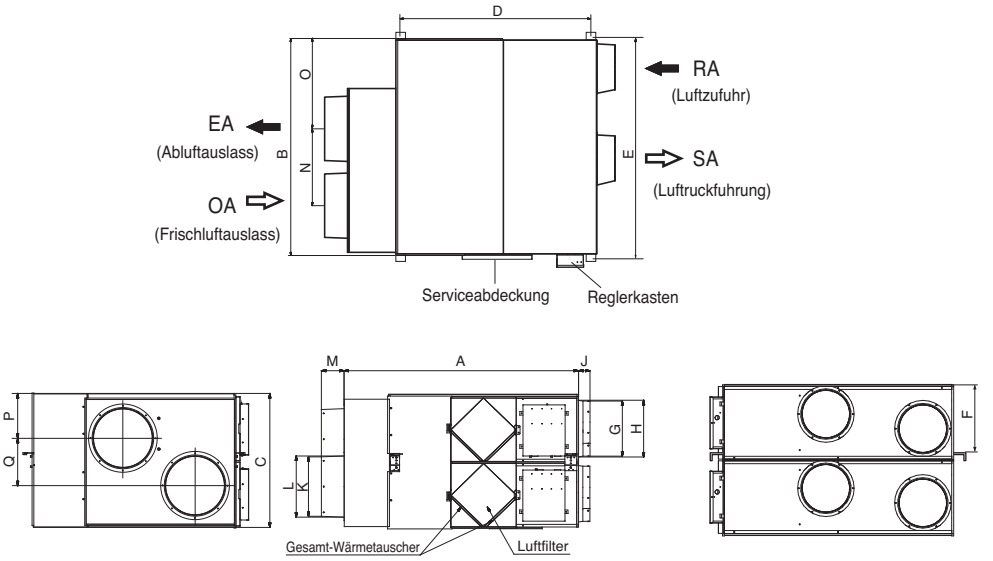
Gerät : mm

Modell	Abbildung			Neigung der Aufhängung			Nenndurchmesser	Rohrleitungsanschlussflansch			Abstand Rohrleitung		Gewicht
	A	B	C	D	E	F		G	H	J	K	L	Gewicht
LZ-H080GBA4 LZ-H100GBA4	1 062	1 140	365	987	1 176	180	250	242	253	98	513	481	62

❊ Es muss ausreichend Platz für die Wartung mehr als die Dimensionen in der Produkt-Service beschrieben zu sichern.

DEUTSCH

Modell : LZ-H150GBA4 / LZ-H200GBA4



Gerät : mm

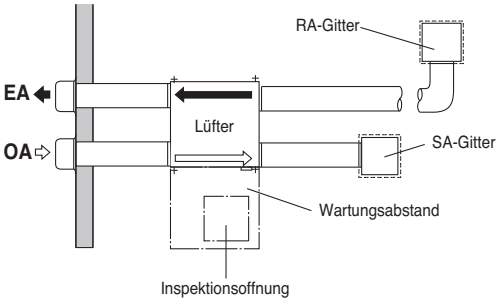
Modell	Abbildung			Neigung der Aufhängung			Rohrleitungsansch lussflansch						Abstand Rohrleitung				Gewicht
	A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	L	M	N	O	P	Q	Kg
LZ-H150GBA4 LZ-H200GBA4	1 313	1 140	738	987	1 176	339	242	253	98	340	350	130	410	482	233	271	140

❊ Es muss ausreichend Platz für die Wartung mehr als die Dimensionen in der Produkt-Service beschrieben zu sichern.

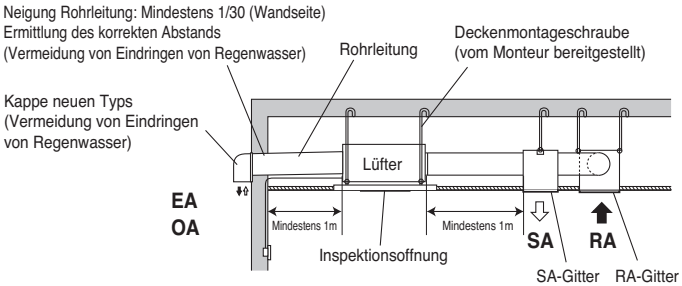
Montage

Montagezeichnung (LZ-H025GBA4/LZ-H035GBA4/LZ-H050GBA4/LZ-H080GBA4/LZ-H100GBA4)

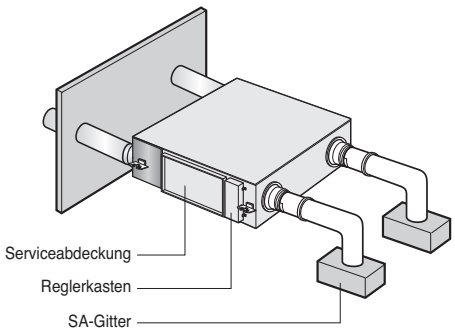
EBENE ANSICHT



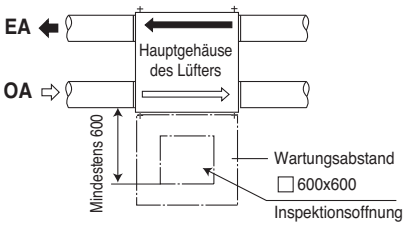
VORDERANSICHT



DREIDIMENSIONALE ANSICHT



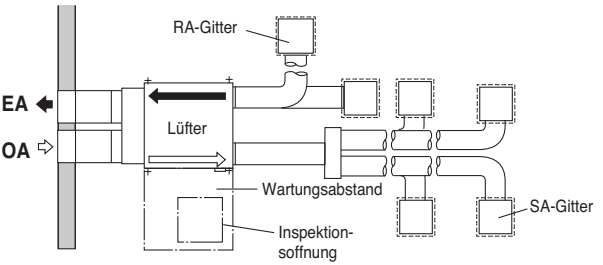
MONTAGE DER SERVICEABDECKUNG



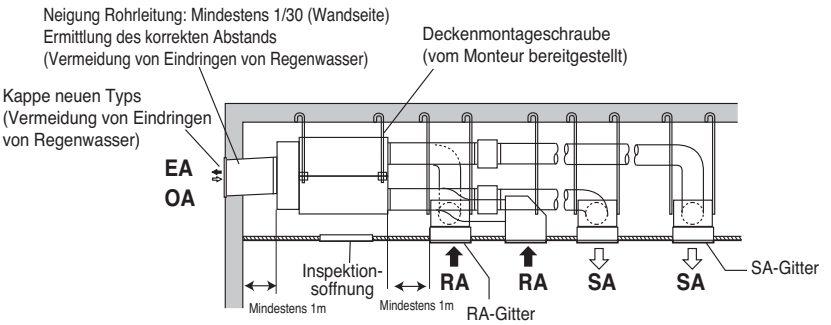
DEUTSCH

Montagezeichnung (LZ-H150GBA4/LZ-H200GBA4)

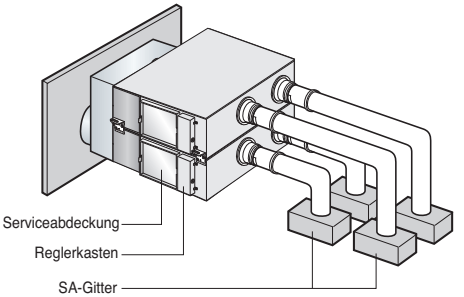
EBENE ANSICHT



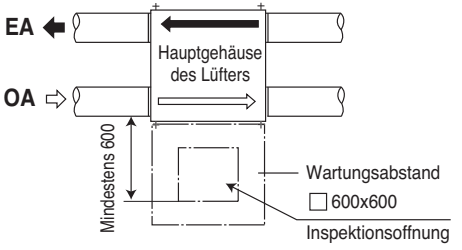
VORDERANSICHT



DREIDIMENSIONALE ANSICHT



MONTAGE DER SERVICEABDECKUNG

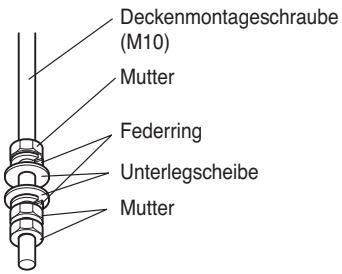


Montage des Hauptgehäuses

Montage von Unterlegscheibe und Mutter

Ziehen Sie die gemeinsame wäscher und Schraubenmutter (M10 mit Außendurchmesser von mindestens 21mm) an der gemeinsame Deckenmontageschraube (M10) wie in der Abbildung gezeigt fest.

- Die Deckenmontageschraube mit einem Abstand von maximal 50 mm unterhalb der Deckenmontagehalterung befestigen.

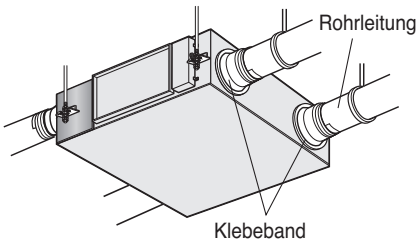


Anschluss der Rohrleitungen

Umwickeln Sie die Rohrleitung nach dem Befestigen am Rohrleitungsanschlussflansch mit handelsüblichem Aluminiumband, so dass keine Luft entweichen kann.

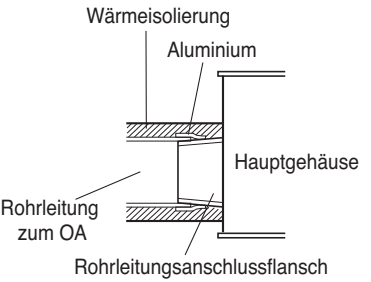
Verlegen Sie die Rohrleitung so von der Decke, dass keine Kräfte auf das Hauptgehäuse des Belüftungssystems wirken.

Am Außengerät sollten stets zwei Rohrleitungen installiert werden, mit einer Wärmeisolierung zum Schutz gegen Kondensation.



VORSICHT:

- **Stellen Sie vor dem Anschluss sicher, dass sich keine Fremdkörper (z. B. Papier oder Plastik) oder Schneidespäne in den Rohrleitungen befinden.**
- **Während der Montage der Rohrleitungsanschlüsse sollte keine Stoßeinwirkung auf die Dämpferplatte im Hauptgehäuse einwirken.**
- **Zur Kühlung des Hauptgehäuses des Belüftungssystems im Sommer bei höheren Umgebungstemperaturen wird empfohlen, adiabatische Vorkehrungen zu treffen (auch für die Rohrleitungen im Innenbereich).**
- **Die Montage darf nicht wie in der Abbildung links durchgeführt werden. Ansonsten könnte die Luftmenge abnehmen oder es können ungewöhnliche Betriebsgeräusche auftreten.**





Schnelles Verbiegen



Übermäßiges Verbiegen



Verbiegen zu nahe am Auslass



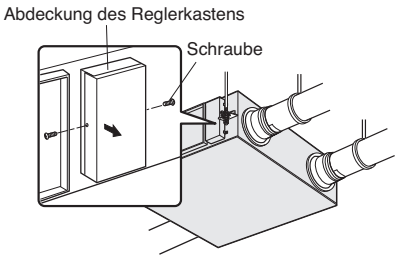
Schnelle Verringerung des Rohrleitungsdurchmessers

VORSICHT:

- **En -10 °C dessous de la température ambiante, lorsque la ventilation est installé l'espace équivalent dans le plein air et en plein air, il peut provoquer de la condensation, vous devez installer des installations de drainage (égouttoir) et MD (Moterized amortisseur) au SA / RA conduit.**

Anschlussmöglichkeiten des Netzkabels

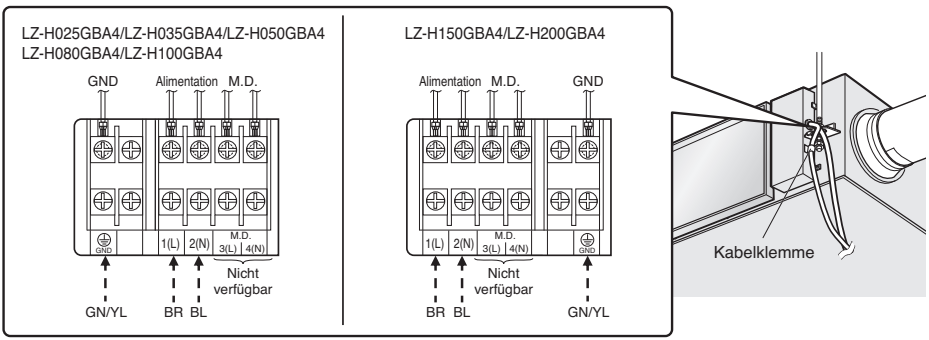
Lösen Sie die beiden Schrauben und öffnen Sie die Abdeckung des Reglerkastens.



- Schließen Sie die Kabel Zur Hauptstromversorgung korrekt an der Anschlussleiste an, wie im unten Anschlussschaltplan gezeigt.

Führen Sie das Netzkabel zunächst in die Buchse ein und schließen Sie es vollständig in die Anschlussleiste an.

- Befestigen Sie die Netzkabel mit der Klemme.
- Die Netzkabel dürfen sich durch Ziehen nicht lösen.



⚠ VORSICHT

Das am Gerät angeschlossene Netzkabel sollte die folgenden technischen Daten aufweisen.

⚠ ACHTUNG

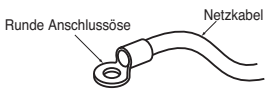
Die Erdungsleitungen der Innengeräte dienen zur Vermeidung von Unfällen durch Stromschläge bei eventuellen Leckströmen, bei Verbindungsfehlern auf Grund von Interferenzen sowie bei Motor-Leckströmen (ohne Rohranschluss).

Technische Daten der Anschlüsse

Technische Daten der Kabelanschlüsse	Abgeschirmte Anschlussleitung (nur gemäß Norm 60245 IEC 53)
Durchschnittsfläche	0.75 - 1.25 mm^2
Länge	MAX. 100 m
Technische Daten der externen Anschlüsse	Normal geschlossener Kontakt (Stromtoleranz 10 mA bis 0,5 A)

Vorsichtshinweise beim Verlegen der Netzkabel

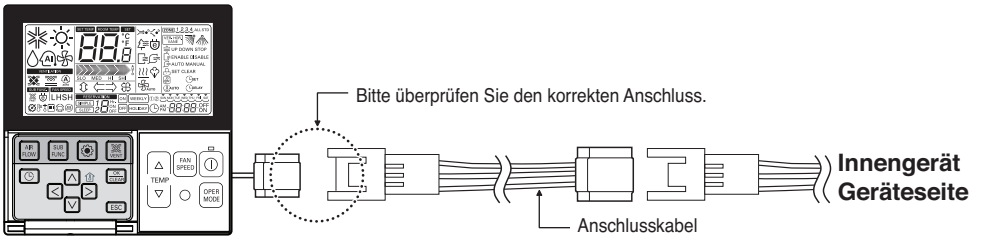
Für die Kabelanschlüsse an die Netzanschlussleiste sollten runde Anschlussösen verwendet werden.



DEUTSCH

Anschluss der Fernbedienung (Zubehör)

Bitte schließen Sie das Anschlusskabel am Innengerät und an der Fernbedienung an.



Bei einem Abstand zwischen Kabel-Fernbedienung und Innengerät von mehr als 10 m sollte ein Verlängerungskabel verwendet werden.

⚠VORSICHT

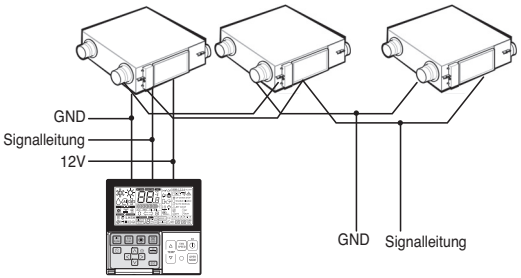
Die Kabel-Fernbedienung darf nicht in die Wand eingelassen werden.
(Ansonsten besteht die Gefahr von Schäden am Temperatursensor.)
Das Anschlusskabel sollte eine maximale Länge von 50 m besitzen.
(Ansonsten können Verbindungsfehler auftreten.)

- Überprüfen Sie bei Einsatz eines Verlängerungskabels die korrekten Anschlussrichtungen der Kabel an der Fernbedienung sowie am Gerät.
- Falls die Anschlüsse des Verlängerungskabels vertauscht werden, können die Anschlüsse nicht vorgenommen werden.
- Technische Daten des Verlängerungskabels: 2547 1007 22 # 2 Kern 3 Abschirmung 5 oder höher.

Gruppensteuerung

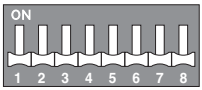
Richten Sie sich beim Anschluss von mehr als zwei Klimageräten an eine Kabel-Fernbedienung nach der Abbildung rechts.

- Falls es sich bei dem Gerät nicht um ein Innengerät zur Ereignismeldung handelt, stellen Sie das Gerät als Slave-Gerät ein.
- Hinweise zur Ereignismeldung finden Sie im Handbuch des Gerätes.

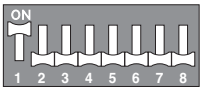


Zur Steuerung mehrerer Innengeräte mit Ereignismeldungsfunktion über eine Fernbedienung muss die Einstellung Master/Slave am Innengerät vorgenommen werden.

- Indooreinheiten, Master/Slave-Konfiguration des Produkts nach Durchführung der Indooreinheit Power 'AUS' und dann 'AN' nach ca. 1 Minute anmelden.
- Bei Decken-Kassetten- und Rohrleitungsmodellen müssen die Schalterstellungen der Leiterplatine des Innengerätes vorgenommen werden.



Schalter Nr. 1 AUS: Master (Werkseinstellung)



Schalter Nr. 1 EIN: Slave

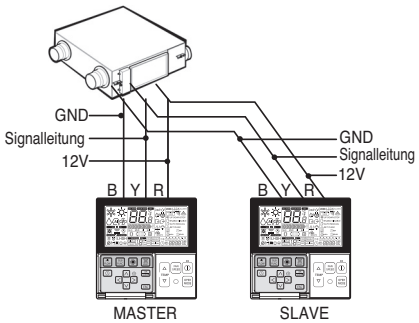
- Bei Modellen zur Wandmontage und Standgeräten erfolgt die Master-/Slave-Einstellung über die kabellose Fernbedienung. (Genauere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung der kabellosen Fernbedienung)

❉ Bei Einsatz von zwei oder mehr Fernbedienungen für ein Innengerät Ereignismeldungsfunktion muss die Master-/Slave-Einstellung der Fernbedienung vorgenommen werden. (Hinweise finden Sie im Kapitel 'Fernbedienung Master/Slave')

Während der Gruppensteuerung sind bestimmte Betriebseinstellungen, die Steuerung der Luftstromrate Min./Mittel/Max., die Tastensperre der Fernbedienung und die Uhrzeiteinstellungen u. U. nur eingeschränkt verfügbar.

Richten Sie sich beim Anschluss von mehr als zwei Kabel-Fernbedienungen an ein Klimagerät nach der Abbildung rechts.

- Stellen Sie beim Anschluss von mehr als zwei Kabel-Fernbedienungen an ein Klimagerät eine Kabel-Fernbedienung als Haupt- (Master) und die übrigen Geräte als Nebengerät (Slave) ein, wie in der Abbildung rechts gezeigt.
- Bestimmte Geräte lassen sich nicht wie in der Abbildung rechts als Gruppe steuern.
- Genauere Hinweise finden Sie im Handbuch des Gerätes.



<Gleichzeitiger Anschluss von zwei Kabel-Fernbedienungen>

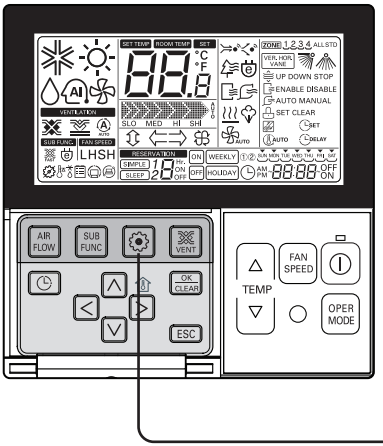
- Zur Gruppensteuerung muss die Master-/Slave-Einstellung der Fernbedienung vorgenommen werden. Hinweise zum Einstellen des Master-/Slave-Betriebs finden Sie im Kapitel Einstellungsmodus unter Master/Slave.

DEUTSCH

Einstellungsmodus - Einstellungsmodus aufrufen

⚠VORSICHT

Der Einstellungsmodus dient zur detaillierten Einstellung der Funktionen der Fernbedienung. Bei unsachgemäßen Einstellungen im Einstellungsmodus besteht die Gefahr von Gerätestörungen, erletzungen oder Sachschäden. Die Einstellungen sollten von einem ausgebildeten Monteur vorgenommen werden. Bei Einstellungen oder Änderungen, die von unqualifizierten Personen vorgenommen wurden, haftet die jeweilige Person für sämtliche Folgen. In diesem Fall erlischt ebenfalls der Garantieanspruch.



1 Beim Gedrückt halten der Taste ⚙ für drei Sekunden wird der Einstellungsmodus für die Fernbedienung aufgerufen.
- Bei kurzem Drücken dieser Taste wird der Benutzer-Einstellungsmodus aufgerufen. Bitte diese Taste nur bei Bedarf länger als drei Sekunden gedrückt

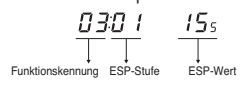
2 Beim ersten Aufrufen des Einstellungsmodus wird eine Funktionskennung am unteren Rand der LCD-Anzeige eingeblendet.



• Je nach Funktionsumfang des Gerätes werden bestimmte Menükategorien u. U. nicht angezeigt, oder die Menübezeichnungen können sich unterscheiden.

<Installer Setting Code Table>

1) Allgemeines Belüftungsgerät

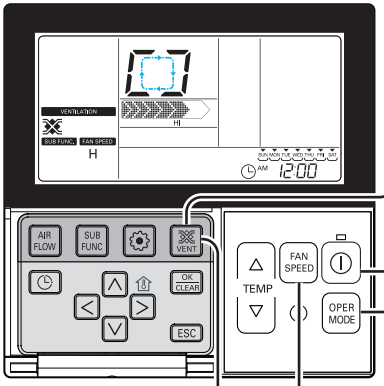
Nr.	Funktion	Kennung	Wert
1	Testbetrieb	01	01 : Einrichtung des Testbetriebs
2	Adressierung	02	00~FF : Adresse der Zentralsteuerung
3	ZL (Zuluft) ESP	03	<ESP-Stufe> <ESP-Wert> <Beispiel>
4	AL (Abluft) ESP	04	01 : Gering 02 : Hoch 03 : Sehr hoch 0~255 
5	Geräteausrichtung	05	01 : Normal 02 : Entgegengesetzt
6	Priorität Schnelle Belüftung	06	01 : Luftzufuhr zuerst 02 : Luftauslass zuerst
7	Master-Einstellung	07	00 : Slave 01 : Master
8	Potentialfreier Kontakt	09	00 : Autom. aus 01 : Autom. ein
9	Dreiminütige Verzögerung aufheben	10	01 : Aktivieren
10	Bereichsstatus	11	01 : Variabel 02 : Fest

※ Bestimmte Menüs werden je nach Produktmodell u. U. nicht angezeigt.

Testbetrieb

Methode zu auszuwählen und betreiben Luftvolumen - Verbindungsbetrieb mit Belüftungs

Diese Betriebsart ist nur möglich, wenn Klimagerät und Belüftungsgerät miteinander verbunden sind. Diese Funktion dient zum gleichzeitigen Betrieb des Klimagerätes und des Belüftungsgerätes für eine kühle und frische Raumluft.



Verbundener Belüftungsbetrieb

1 Drücken Sie die Taste [VENT] auf der Fernbedienung.
- Diese Betriebsart ist nur möglich, wenn Klimagerät und allgemeines Belüftungsgerät miteinander verbunden sind.



2 Drücken Sie im Belüftungsmodus die Taste 'Start/Stop', um den Belüftungsbetrieb zu starten.

3 Beim Drücken der Taste [OPER MODE] wird der Belüftungsmodus geändert.
Beim Drücken der Betriebswahltaste wird die Betriebsart in der Reihenfolge 'Wärmetauscher → Normal → Automatisch' gewechselt.
❉ Die Anzeige erscheint auf der Fernbedienung nur im Belüftungsmodus. Beim Zurückkehren in den Klimagerätebetrieb wird die gewünschte Temperatur angezeigt.



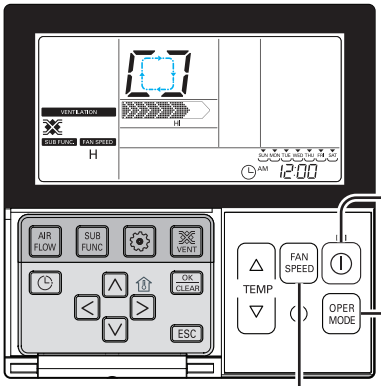
4 Beim Drücken der Taste [FAN SPEED] im allgemeinen Belüftungsbetrieb wird die Luftstromrate geändert. Beim Drücken der Taste für die Luftstromrate wird der Luftstrom in der Reihenfolge 'Gering → Stark → Sehr stark' geändert.
Falls ein CO_2-Sensor vorhanden ist, kann die Luftstromrate in der Reihenfolge 'Gering → Stark → Sehr stark → Automatisch' geändert werden.



5 Umschalten in den Klimagerätebetrieb
1)Automatisches Umschalten: Falls 15 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Klimagerätebetrieb zurück.
2) Manuelles Umschalten: Manuelles Umschalten - Über die Taste [VENT] kann der Belüftungsmodus manuell umgeschaltet werden.

Methode zu auszuwählen und betreiben Luftvolumen - Belüftungs-Einzelbetrieb

Diese Funktion sorgt für eine frische Raumluft unter Einsatz eines allgemeinen Belüftungsgerätes.



Belüftungs-Einzelbetrieb

1 Drücken Sie die Taste (⏻) auf der Fernbedienung.

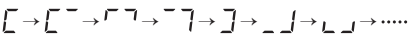


2 Beim Drücken der Taste [OPER MODE] wird der Belüftungsmodus geändert.



Belüftungsmodus	Anzeige der Fernbedienung	Inhalt
Wärmetauscher		Raumluft ohne Wärmeverlust im Raum umwälzen
Normal		Die Raumluft wird umgewälzt, ohne durch den Wärmetauscher geleitet zu werden
Automatisch		Die Luft wird durch automatisches Vergleichen der Innen- und Außentemperatur umgewälzt.

Im Wärmetausch-Betrieb erscheint folgende Anzeige.



3 Durch Drücken der Taste [FAN SPEED] kann die Luftstromrate geändert werden.
- Beim Drücken der Taste wird die Luftstromrate in der Reihenfolge 'Gering → Stark → Sehr stark' geändert.
- Falls ein CO_2-Sensor vorhanden ist, kann die Luftstromrate in der Reihenfolge 'Gering → Stark → Sehr stark → Automatisch'.



DEUTSCH

Bei Störungen während des Testbetriebs

Störung	Überprüfen	Behebung
Das Gerät arbeitet nicht	Ist keine Stromversorgung vorhanden?	Stromversorgung herstellen
Das Gerät schaltet sich nicht ein, auch nicht beim Drücken der Taste 'EIN'	Liegt die Raumtemperatur unterhalb von 15°C (59°F) oder oberhalb von 40°C (104°F)?	Zum Schutz des Gesamt-Wärmetauschers wurde das Gerät in den Bereitschaftsmodus versetzt.
	Sind der Luftfilter oder der Gesamtwärmetauscher stark verstopft?	Führen Sie die Anleitung zur Reinigung und Wartung aus.
	Sind Leiterplatine und Fernbedienung korrekt angeschlossen?	Schießen Sie Leiterplatine und Fernbedienung fest an.
Der Lüfter arbeitet nicht	Ist die Außentemperatur höher als die zulässige Temperatur? (Unter -10°C (14°F), über 45°C (113°F))	Schalten Sie Option Nr. 5 ein. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein und prüfen Sie die Funktion. Schalten Sie Option Nr. 5 aus. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
Funktionen können nicht durch Drücken einer Taste auf der Fernbedienung aufgerufen werden.	Wird das Symbol "  " auf der Fernbedienung angezeigt?	Die Tastensperre des Gerätes ist aktiviert. Siehe Fernbedienung.

Airborne Noise Emission

Der durch dieses Produkt emittierte Schalldruck wird mit A eingestuft und liegt unter 70 dB.
** Der Geräuschpegel kann abhängig sein vom Standort.
Die angegebenen Zahlen geben die Emissionsstufe an und bedeutet nicht unbedingt, dass sie als sicher im Arbeitsbereich gelten.
Zwar gibt es eine Korrelation zwischen der Emissionsstufe und dem Expositionsgrad, doch kann daraus nicht zuverlässig bestimmt werden, ob weitere Vorsorgemaßnahmen erforderlich sind.
Der tatsächliche Expositionsgrad der Beschäftigten wird auch bestimmt durch die Eigenschaften der Werkstatt und durch andere vorhandene Geräuschquellen, d. h die Anzahl der Geräte und der dabei stattfindenden Arbeitsvorgänge sowie durch die Zeitdauer, die die betreffenden Mitarbeiter dem Geräuschpegel ausgesetzt sind. Auch kann der zulässige Expositionsgrad von Land zu Land unterschiedlich sein. Diese Information kann dem Benutzer der Geräte aber Anhaltspunkte liefern, um das Gefahrenpotential und das Risiko besser einzuschätzen.

Verfügbare Zubehörteile

Fernbedienung (PQRCVSL0/PQRCVSL0QW)
F7-Filter (AHFT035H0/AHFT050H0/AHFT100H0)
CO_2-Sensor (AHCS100H0)
PI485 Gate Way


LG
Life's Good